



## Pressemitteilung

### **Dänische Delegation besucht GEWOFAG-Wohn- und Versorgungsmodell „Wohnen im Viertel“**

**Vertreter dänischer Unternehmen der Branchen Gesundheitswesen und IT besuchten „Wohnen im Viertel“-Standort Obergiesing / „Wohnen im Viertel“ als innovatives Pflegeprojekt vor dem Hintergrund des demografischen Wandels**

***München, 31. März 2015. Elf Vertreterinnen und Vertreter dänischer Unternehmen aus den Bereichen Gesundheit und IT besuchten Ende März 2015 den Standort des Wohn- und Versorgungsmodells der GEWOFAG „Wohnen im Viertel“ in Obergiesing. „Wohnen im Viertel“ gilt als innovatives Modell zur Unterstützung hilfs- und pflegebedürftiger Menschen in ihren eigenen vier Wänden.***

Viele Menschen wollen auch bei eingeschränkter Mobilität, Krankheit oder Pflegebedürftigkeit in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung bleiben. Um diesem Wunsch gerecht zu werden, hat die GEWOFAG vor einigen Jahren das erfolgreiche Modell „Wohnen im Viertel“ entwickelt.

„Vergleichbare Projekte gibt es in Dänemark momentan noch nicht. ‚Wohnen im Viertel‘ ist ein Ansatz, der die Anforderungen des demografischen Wandels an den Pflegebereich innovativ löst und ist daher interessant für uns“, sagt Delegationsteilnehmerin Malene Nørby Nielsen von Healthcare Denmark, einem Konsortium, das die Kompetenzen des dänischen Gesundheitswesens im Ausland bekannt macht. Das skandinavische Nachbarland möchte künftig seine geschäftlichen Beziehungen zu Süddeutschland stärken und setzt im Gesundheitssektor besonders auf die Themen Pflege und Digitalisierung. Die Delegation besuchte „Wohnen im Viertel“ als ein Erfolgsmodell im deutschen Pflegesektor.

Mit „Wohnen im Viertel“ verfolgt die GEWOFAG das Ziel, es Mieterinnen und Mietern auch bei zunehmender Hilfebedürftigkeit zu ermöglichen, in ihrer vertrauten häuslichen Umgebung bleiben zu können. Jeder „Wohnen im Viertel“-Stützpunkt verfügt über etwa zehn Projektwohnungen, eine Pflegewohnung auf Zeit für einen vorübergehenden Aufenthalt, beispielsweise nach einem Krankenhausaufenthalt sowie ein Wohncafé.



Die GEWOFAG kooperiert bei „Wohnen im Viertel“ ausschließlich mit anerkannten sozialen Diensten, in Obergiesing mit der Sozialstation Berg am Laim und Trudering gGmbH. Das Pflegepersonal steht sowohl den Bewohnerinnen und Bewohnern der Projektwohnungen und der Pflegewohnung auf Zeit als auch allen anderen Mieterinnen und Mietern im Viertel zur Verfügung, bei Bedarf rund um die Uhr. Eine Betreuungspauschale muss dabei nicht bezahlt werden.

Für die barrierefreien „Wohnen im Viertel“-Projektwohnungen kann sich jeder bewerben, der seit mindestens fünf Jahren in München wohnt, einen erheblichen Pflegebedarf hat (mindestens Pflegestufe I) und einen Registrierbescheid des Amtes für Wohnen und Migration mit hoher Dringlichkeitsstufe vorweisen kann. Interessenten wenden sich bitte an die Wohnforum GmbH, dem konzerneigenen sozialen Dienstleister der GEWOFAG:

Gisela Heinzeller und Ruth Kleininger

Wohnforum GmbH – Soziale Quartiersentwicklung

Tel.: 089 4123-6091 oder 4123-6094

E-Mail: [gisela.heinzeller@gewofag.de](mailto:gisela.heinzeller@gewofag.de), [ruth.kleininger@gewofag.de](mailto:ruth.kleininger@gewofag.de)

Aktuell sind sieben Standorte von „Wohnen im Viertel“ in Betrieb und vier weitere werden 2015 noch eröffnet.

### **Bestehende Standorte**

1. Berg am Laim / Innsbrucker Ring

Kooperationspartner Arbeiter-Samariter-Bund München und Oberbayern (ASB)

2. Harlaching / Rotbuchenstraße

Kooperationspartner Sozialstation Berg am Laim und Trudering gGmbH

3. Obergiesing / Walchenseeplatz

Kooperationspartner Sozialstation Berg am Laim und Trudering gGmbH

4. Riem / Astrid-Lindgren-Straße

Kooperationspartner Gemeinschaft für ambulante Pflege gemeinnützige GmbH – GAP



5. Gern / Hanebergstraße

Kooperationspartner Evangelischer Pflegedienst München e. V.

6. Schwabing-Freimann / DomagkPark

Kooperationspartner Evangelischer Pflegedienst München e. V.

7. Pasing / Mitterfeldstraße

Kooperationspartner Stiftung kath. Familien- u. Altenpflegewerk

**Geplante Inbetriebnahme 2015, Anmeldungen möglich**

8. Schwabing / Ackermannbogen (geplant ab März 2015)

9. Nymphenburg / Reinmarplatz (geplant ab März/April 2015)

10. Ramersdorf-Mitte / Rupertigaustraße (geplant ab Sommer 2015)

11. Sendling / Attenkoferstraße (geplant ab Sommer 2015)

**GEWOFAG**

Die GEWOFAG ist mit rund 35.000 Wohnungen Münchens größte Vermieterin. Sie stellt seit über 85 Jahren den Münchner Bürgerinnen und Bürgern Wohnraum zu erschwinglichen Preisen zur Verfügung und bietet damit Alternativen im angespannten Münchner Wohnungsmarkt. Neben Neubau und Vermietung sind die Sanierung und Instandsetzung des Wohnungsbestands die wichtigsten Aufgaben der GEWOFAG. Der GEWOFAG-Konzern mit dem Tochterunternehmen Heimag München GmbH beschäftigt in München rund 790 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

**Pressekontakt**

Peter Scheifele  
Konzernsprecher  
GEWOFAG Holding GmbH  
Kirchseeoner Straße 3  
81669 München  
Tel.: 089 4123-372  
E-Mail: peter.scheifele@gewofag.de  
www.gewofag.de



Vertreter dänischer Unternehmen der Branchen Gesundheitswesen und IT besuchten den „Wohnen im Viertel“-Standort Obergiesing. (Foto: GEWOFAG)



„Wohnen im Viertel“ ermöglicht auch bei verstärkter Hilfs- und Pflegebedürftigkeit ein Leben in einer eigenen Wohnung. (Foto: GEWOFAG)